

[Mobile ebook] Ich will heiraten!: Partnersuche auf gyptisch (Arabische Welten)

Ich will heiraten!: Partnersuche auf gyptisch (Arabische Welten)

Von Ghada Abdelaal

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #291183 in eBooksVerffentlicht am: 2013-07-01Erscheinungsdatum: 2013-07-01File Name: B00VIB18G0 | File size: 24.Mb

Von Ghada Abdelaal : Ich will heiraten!: Partnersuche auf gyptisch (Arabische Welten) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ich will heiraten!: Partnersuche auf gyptisch (Arabische Welten):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen17 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Partnersuche auf gyptisch Von Dr. Wolfgang Punz Da ist ein Stck Lebenswirklichkeit aus gypten: kein Mrchen aus dem Morgenland wird geschildert, keine dsteren Fundamentalisten treten auf. Einfach nur eine Frau, die ein Hochschulstudium absolviert hat, schon im Berufsleben steht und nun einen Partner sucht. Auf humorvolle und nachdenklich machende Weise illustrieren die kleinen Episoden, wie dies in gypten geschieht und - das macht die Ausweglosigkeit der Position unverheirateter gyptischer Frauen aus - nur geschehen kann und darf. Gleichzeitig blicken wir ein wenig auf das Alltagsleben in gypten: die Einbettung in Familie-Nachbarschaft-Gesellschaft, die gleichermaen Geborgenheit wie Enge vermitteln kann; die vielen gutmeinenden Mit-Menschen (aber gut gemeint ist meist das Gegenteil von gut gemacht); die Verstdnislosigkeit allzuvieler (aller?) mnnlicher Brautwerber. Dass das Bild trotz der letztlich beinahe hoffnungslos wirkenden Situation ein liebevolles bleibt, ist der Autorin zu danken, wobei der Anteil der bersetzerin, die als Korrespondentin in Kairo lebt und arbeitet, nicht gering geschzt werden sollte. Wer noch nicht viel Ahnung vom Leben im Mittleren Osten hat, sollte dieses Buch lesen; wer schon ein wenig davon weiss, dem wird das Buch - bei aller Ernsthaftigkeit des Themas - ein Vergngen sein. 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ich will heiraten!: Partnersuche auf gyptisch Von Monika Filmfan Einfach kstlich!!! Nicht nur etwas fr Menschen, die einen persnlichen Bezug zu gypten haben, sondern fr jeden etwas, der gerne schmunzeln oder sogar herzlich lachen mchte. "Sitten und Gebruche" bei der Partnersuche in gypten mit einem liebevollen Augenzwinkern erzht. Ich will heiraten!: Partnersuche auf gyptisch 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kurzweilig aber leider ohne viel Handlung Von shadowka Ich habe mir das Buch auf eine Empfehlung hin bei bestellt. Inhalt des Buches: eine junge gypterin erzht von ihren Bemhungen einen geeigneten Ehemann zu finden. Obwohl der Autorin dies durchaus mit einem Augenzwinkern gelungen ist, bleibt dem Leser nicht verborgen, dass es fr gyptische Frauen wirklich lebenswichtig ist, einen guten Ehemann zu finden und ihnen dabei permanent die Zeit im Nacken liegt. Je lter die Frau wird, umso mehr schwinden ihre Chancen auf dem Heiratsmarkt und eine unverheiratete gypterin ist auch heute noch in den meisten Regionen ein No go. Gefhle spielen da eher eine untergeordnete Rolle... Fr alle die wissen mchten, wie so eine Heiratskandidaten suche aussieht, ist das Buch in jedem Fall zu empfehlen. Leser, die aber mehr ber die gyptische Kultur und Lebensart wissen mchten, wird das Buch eher nicht befriedigen.

Kurzbeschreibung Schon der Titel des Buches, die Worte Ich will heiraten! aus dem Munde einer jungen gypterin, ist eine Provokation. Whrend junge Mnner diesen Satz gern gebrauchen, geziemt sich dies im mehrheitlich konservativen Land am Nil fr eine anstndige gyptische Frau nicht. Da es zudem als unschicklich gilt, Mnner unverbindlich kennenzulernen, bleibt nur der bliche Weg der Eheanbahnung, die Salonheirat im Hause der Braut. Ghada Abdelaal, die seit mehreren Jahren den vielbeachteten Blog Wanna b a bride betreibt, stellt die Salonheirat in den Mittelpunkt ihres Buches. Bride, eine ledige junge Frau, beschreibt die teils komischen, teils grotesken Situationen, in denen sich zehn Mnner bei ihrer Familie als Heiratskandidaten empfehlen. Da gibt sich einer als Arzt aus, obwohl er noch nicht mal ein Studium abgeschlossen hat; ein anderer lebt ganz nach der Scharia, dem islamischen Recht, und mchte sie als Drittfrau ehelichen; ein weiterer schlielich beauftragt die Sittenpolizei, Erkundigungen ber Bride und ihre Familie einzuholen. Die Absurditt der Begegnungen, die Schwchen der potentiellen Brutigame und das lcherliche Verhalten der Brute in spe machen das Buch zu einem Lesevergnen der besonderen Art. Ghada Abdelaal nennt die Dinge locker beim Namen und geielt mit ihrem Humor die Traditionen. Wer aber hinter der Komik auch die Tragik der gypterinnen sieht, versteht die eigentliche Absicht der Autorin. Pressestimmen "Abdelaal ist eine scharfsinnige und witzige Beobachterin, ein lebhafter Geist, der die erdrckenden Traditionen aufzubrechen versucht." (BBC News) Kurzbeschreibung Schon der Titel des Buches, die Worte Ich will heiraten! aus dem Munde einer jungen gypterin, ist eine Provokation. Whrend junge Mnner diesen Satz gern gebrauchen, geziemt sich dies im mehrheitlich konservativen Land am Nil fr eine anstndige gyptische Frau nicht. Da es zudem als unschicklich gilt, Mnner unverbindlich kennenzulernen, bleibt nur der bliche Weg der Eheanbahnung, die Salonheirat im Hause der Braut. Ghada Abdelaal, die seit mehreren Jahren den vielbeachteten Blog Wanna b a bride betreibt, stellt die Salonheirat in den Mittelpunkt ihres Buches. Bride, eine ledige junge Frau, beschreibt die teils komischen, teils grotesken Situationen, in denen sich zehn Mnner bei ihrer Familie als Heiratskandidaten empfehlen. Da gibt sich einer als Arzt aus, obwohl er noch nicht mal ein Studium abgeschlossen hat; ein anderer lebt ganz nach der Scharia, dem islamischen Recht, und mchte sie als Drittfrau ehelichen; ein weiterer schlielich beauftragt die Sittenpolizei, Erkundigungen ber Bride und ihre Familie einzuholen. Die Absurditt der Begegnungen, die Schwchen der potentiellen Brutigame und das lcherliche Verhalten der Brute in spe machen das Buch zu einem Lesevergnen der besonderen Art. Ghada Abdelaal nennt die Dinge locker beim Namen und geielt mit ihrem Humor die Traditionen. Wer aber hinter der Komik auch die Tragik der gypterinnen sieht, versteht die eigentliche Absicht der Autorin.